Pressemitteilung vom 18.2.2010

# CDU, GRÜNE und FWG im Bopparder Stadtrat setzen sich für ein bezahlbares Bad ein.

Die Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück hat als die für die Stadt Boppard zuständige Kommunalaufsicht den Beschluss des Stadtrates über die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens beanstandet, da dieser geltendes Recht verletzt. Sie hat die Aufhebung des Beschlusses verlangt. Der Beschluss, sowie die damit im Zusammenhang stehenden Maßnahmen dürfen nicht ausgeführt werden.

Damit sehen sich CDU, Grüne und FWG im Stadtrat Boppard in ihren seit vielen Monaten immer wieder vorgetragenen Bedenken gegen ein auf insgesamt über 20 Millionen € veranschlagtes Investitionsprojekt "Römertherme" bestätigt.

Um die wirkliche Meinung der Bevölkerung zu erfragen, so die Auffassung von CDU, GRÜNE und FWG hätten die Fragestellungen lauten müssen:

1. „Sind Sie für ein modernes Schwimmbad für Familien, Jugendliche und Vereine?“

   Ja oder Nein

   und

2. „Sind Sie für die "Römertherme"; mit Wellness, Sauna usw.?“

   Ja oder Nein

Gleichzeitig hätten die Folgekosten und damit die Erfordernisse der Finanzierung der Therme durch die Stadt Boppard von der Bürgerinitiative, letztendlich schon vor deren Unterschriftensammlung, transparent dargelegt werden müssen!

Die Stadtratsfraktionen CDU, GRÜNE, FWG hatten bereits am 05.02.2010 durch Vermittlung von MdL Hans-Josef Bracht ein Gespräch mit Innenminister Karl-Peter Bruch in Mainz, um abzuklären, welche Badalternativen förderfähig sind. Bei diesem sehr fruchtbaren Gespräch wurden auch Themen wie die Tiefgarage und die Neugliederung der Kommunen angesprochen.

Am 25.02.2010 werden die Gespräche im Innenministerium fortgesetzt. Diesmal nehmen u. a. alle Vorsitzenden der im Stadtrat vertretenden Fraktionen und auch der Bürgermeister der Stadt Boppard daran teil.

Dabei soll vor allem die Frage geklärt werden, ob das Schwimmbad in Boppard, das lange ganz vorne auf der Rangliste der Förderung nach dem Sportstättenförderungsgesetz stand, wieder in die Förderung einbezogen werden kann.

CDU-Fraktion Ludwig Höffling

GRÜNE – Klaus Brager

FWG – Jürgen Schneider